

Test cestovních pneumatik časopisu MOTORRAD, celkové pořadí:

1. Michelin, Pilot Road 2	(429 bodů)
1. Pirelli, Angel ST	(429 bodů)
2. Bridgestone, BT023	(419 bodů)
3. Continental Road Attack 2	(414 bodů)
4. Dunlop Roadsmart	(406 bodů)
5. Metzeler Z6 Interact	(396 bodů)
6. Avon, Storm2 Ultra	(394 bodů)

Červeně označené pneumatiky máme v našem obchodě skladem a nabízíme vám je s GARANCÍ NEJLEPŠÍ CENY

Modře označené pneumatiky vám můžeme dodat do cca 3 týdnů od objednání, opět s GARANCÍ NEJLEPŠÍ CENY



www.Motorkar.net



Heiter bis wolkig ist relativ, wenn die Route plötzlich an Höhenmetern gewinnt

Test Tourenreifen

reifen anstehen. Doch zunächst ist Wetterpoker angesagt. Das Satellitenbild von Rai Uno bestärkt uns, heute mit den Bandits auf Kilometerjagd zu gehen und das Zeitenfeilen mit der BMW S 1000 RR zu verschieben. Das Mittelmeer auf dem Autobahnabschnitt zwischen Palermo und Messina glitzert in der Sonne und gibt Auftrieb, die Ätna-Besteigung noch einmal zu wagen. Diesmal von Norden aus. Auch auf Sizilien hat der Winter Spuren auf den kleinen Bergsträßchen hinterlassen. Zahlreiche Erdbeben zwingen zu unkonventionellen Umwegen über Feld- und Wirtschaftswege und fordern den Tourenreifen echte Offroad-Einlagen ab. Wieder geht es durch die Wolken nach oben, wieder ist auf den feuchten Straßen volle Konzentration angesagt. Im Dunst tauchen bizarre Lavalandchaften auf. Und plötzlich stehen wir auf dem Plateau. Über uns strahlend blauer Himmel, der schneebedeckte Ätna strahlt im Sonnenlicht. Ein Augenblick, der alle sprachlos macht. Wie in Trance rollen wir runter, kurz blitzt der mächtige Vulkan noch einmal durch die Wolkenfetzen, bevor uns die weiße Wand wieder verschluckt.

Donnerstag, 15. April, Palermo

Die Ergebnisse für die Sport- und Rennreifen sind sicher eingetütet und nachzu-



AVON STORM 2 ULTRA

GEWICHT: vorn 4,5 kg, hinten 6,7 kg
HERSTELLUNGSLAND: England
INFOS/FREIGABEN: Cooper Tire, Telefon 0 60 71/92 86 00, www.avonmotorcycle.com

➔ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 117 Punkte, **PLATZ 7**; nach 4500 km: 115 Punkte, **PLATZ 6**). Bedingt durch den geringen Verschleiß ändern sich die Fahreigenschaften des Avon nur geringfügig. Während die gute Handlichkeit überzeugt, hinterlassen geringe Eigendämpfung über Bodenwellen und eine trockene, stumpfe Rückmeldung im kalten Zustand ein un gutes Gefühl. Kalt und warm ist spürbares Shimmy vorhanden.

NASSTEST: (62 Punkte, **PLATZ 7**) Schlechteste Verzögerungswerte und niedrigste Kurvengeschwindigkeit im Test. Durch den schmalen und früh einsetzenden Grenzbereich können Rutscher nur schwer kontrolliert werden.

VERSCHLEISS: (100 Punkte, **PLATZ 1**) Vorn ging der Storm mit der geringsten Anfangsprofiltiefe auf die Reise, hinten mit zwei verschiedenen Gummimischungen. Am Ende stehen nach über 4500 km noch über 70 % Restprofil zu Verfügung. Das ist top!

➔ FAZIT

Der mit Abstand langlebigste Reifen im Feld überzeugt trocken durch leichtes Einlenken, ist auf rutschigen Passstraßen allerdings die letzte Wahl.

MOTORRAD
Testergebnis: **Platz 7**

394 Punkte



BRIDGESTONE BT 023

GEWICHT: vorn 4,8 kg, hinten 6,6 kg
HERSTELLUNGSLAND: Japan
INFOS/FREIGABEN: Bridgestone, Telefon 0 61 72/4 08 01, www.bridgestone-mc.de

➔ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 124 Punkte, **PLATZ 4**; nach 4500 km: 121 Punkte, **PLATZ 3**). Auch wenn der neue BT 023 nicht zu den handlichsten Reifen im Feld gehört, überzeugt er durch Neutralität und Geradeauslauf. Erst ab hohen Schräglagen muss spürbar gegengelenkt werden. Auch nach 4500 Kilometern bleibt der BT 023 gut in Fahrt. Was aber immer stört: das erhöhte Aufstellmoment beim Bremsen in Schräglage.

NASSTEST: (77 Punkte, **PLATZ 4**) Im Gegensatz zum Vorgänger BT 021 hat der BT 023 deutlich mehr Grip im Nassen. Es mangelt zwar leicht an Präzision und Handlichkeit, dafür gefällt der breite Grenzbereich, durch den gelegentliche Rutscher gut kontrolliert werden. Bremsweg und Kurvengeschwindigkeit liegen im Mittelfeld.

VERSCHLEISS: (97 Punkte, **PLATZ 2**) Mit der höchsten Anfangsprofiltiefe vorn bleiben nach 4500 km noch 75 % Restprofil. Auch am Hinterrad ist der Verschleiß gering.

➔ FAZIT

Der Einstand des BT 023 ist gelungen. Unterm Strich ein ausgewogener Landstraßenreifen mit hoher Laufleistung und angemessenem Nassgrip.

MOTORRAD
Testergebnis: **Platz 3**

419 Punkte



Fernfahrerromantik. Schöne Sonnenuntergänge werden auf der Bahn mitgenommen



Stop and go. Finer zahlt die Maut für alle. Das hält die Standzeit gering



Gruß an die Buchhaltung. Dieser Tankautomat rückte die Quittung nicht raus



CONTINENTAL ROAD ATTACK 2

GEWICHT: vorn 4,2 kg, hinten 6,2 kg
HERSTELLUNGSLAND: Deutschland
INFOS/FREIGABEN: Continental,
Telefon 05 11/9 38 01, www.conti-moto.com

→ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 134 Punkte, **PLATZ 1**); nach 4500 km: 128 Punkte, **PLATZ 1**). Beste Rückmeldung ab den ersten Metern, agiles Einlenken und sehr hohe Lenkpräzision sprechen für den Conti im neuen Zustand. Auch nach 4500 Kilometern überzeugt der Conti durch Agilität. Allerdings ist eine Kante im stark abgefahrenen Hinterreifen beim Einlenken in Schräglage spürbar, die leichtes Gegenlenken erfordert.
NASSTEST: (77 Punkte, **PLATZ 4**)
Hier überzeugt der Conti durch hohe Lenkpräzision und gute Handlichkeit. Auch wenn er beim Kurvengrip hinter der Konkurrenz liegt, kann die Linienwahl bei Rutschern leichter korrigiert werden als bei Bridgestone oder Metzeler. Der Grenzbereich fällt schmal aus, ab hohen Schräglagen rutscht der Conti spontaner als der Bridgestone.

VERSCHLEISS: (75 Punkte, **PLATZ 7**)
In Sachen Wirtschaftlichkeit ein Desaster. Mit höchstem Verschleiß das Schlusslicht.

→ FAZIT

Der Conti ist auf der Landstraße zu Hause und animiert förmlich zum Kurvenwetzen. Durch den hohen Verschleiß schraddelt er aber am Podest vorbei.

MOTORRAD

Testergebnis: **Platz 4**

414 Punkte



DUNLOP ROADSMART

GEWICHT: vorn 4,2 kg, hinten 6,7 kg
HERSTELLUNGSLAND: Frankreich
INFOS/FREIGABEN: Dunlop,
Telefon 0 61 81/68 01, www.dunlop.de

→ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 130 Punkte, **PLATZ 2**); nach 4500 km: 118 Punkte, **PLATZ 5**). Neu überzeugt der Roadsmart durch sehr hohen Grip, gute Rückmeldung und Neutralität in Schräglage. Nach 4500 Kilometern haben die Fahreigenschaften deutlich nachgelassen. Das einst geringe Aufstellmoment verschlechtert sich mit zunehmendem Verschleiß am stärksten und erfordert nun starkes Gegenlenken in Kurven.
NASSTEST: (81 Punkte, **PLATZ 2**)
Auch wenn der Roadsmart nicht an die Nassfahreigenschaften des Michelins herankommt, überzeugt er mit guter Haftung beim Beschleunigen und in Schräglage. Ein breiter Grenzbereich sorgt für Vertrauen in Kurven. So ließ sich der Roadsmart mit gutem Feedback an der Haftgrenze durch die Testkurve zirkeln.

VERSCHLEISS: (77 Punkte, **PLATZ 6**)
Verliert viel – vorn wie hinten. Und das trotz zweier Gummimischungen am Hinterreifen.

→ FAZIT

Im Neuzustand überzeugend und auch auf regennasser Fahrbahn ein Gewinner. Starker Verschleiß mit schlechten Fahreigenschaften verhaseln die Linie.

MOTORRAD

Testergebnis: **Platz 5**

406 Punkte



ressbetankung. Oder wie sagte Opa
nt: Durst ist schlimmer als Heimweh



Abnahmeprotokoll. Täglich werden die
Profistände aller Bikes kontrolliert

www.motorradonline.de



BIKER FASHION



Photo: Pezzato • House: Asole

www.held.de

NEU
quattrotempi
GORE-TEX®-Kollektion

Held GmbH
An der Ostrach 7
87545 Burgberg
info@held.de

www.held.de



METZELER Z6 INTERACT

GEWICHT: vorn 4,3 kg, hinten 6,2 kg
HERSTELLUNGSLAND: Deutschland
INFOS/FREIGABEN: Pirelli Deutschland,
Telefon 089/4 90 80, www.metzelermoto.de

→ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 119 Punkte, **PLATZ 6**; nach 4500 km: 112 Punkte, **PLATZ 7**). Der Z6 fährt sich zwar neutral über den gesamten Schräglagenbereich, gibt sich aber gegenüber der Konkurrenz insgesamt etwas träge und unhandlich. Dazu kommt ein spürbares Aufstellmoment beim Bremsen in Schräglage, welches sich mit stark verschlissenen Vorderreifen nach 4500 Kilometern merklich verstärkt.
NASSTEST: (75 Punkte, **PLATZ 6**) Rutscher kündigen sich zwar durch den breiten Grenzbereich rechtzeitig an, doch insgesamt fehlt dem Z6 die nötige Haftung in Kurven. Auch das träge Handling lässt die Regenfahrt zum Eiertanz werden. Nur beim Beschleunigen kommt der Z6 ordentlich in Fahrt.

VERSCHLEISS: (90 Punkte, **PLATZ 5**) Insgesamt durchwachsen. Hinten kann der Metzeler trotz nur einer Laufflächenmischung mit gutem Verschleißbild punkten, vorn ist der Verlust allerdings größer.

→ FAZIT

Die Leistung bleibt in allen Testkapiteln schwach und glanzlos. Das Interact-Update hat wenig gebracht. Gut, dass der Nachfolger in den Startlöchern steht.

MOTORRAD
Testergebnis: **Platz 6**

396 Punkte



MICHELIN PILOT ROAD 2

GEWICHT: vorn 4,6 kg, hinten 6,7 kg
HERSTELLUNGSLAND: Spanien/
Thailand. Infos/Freigaben: Michelin,
Telefon 07 21/5 30 33 49, www.michelin.de

→ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 124 Punkte, **PLATZ 4**; nach 4500 km: 120 Punkte, **PLATZ 4**). Der Michelin fährt definitiv anders als die Konkurrenz: Lässt sich extrem kurvengierig einlenken und punktet bei schnellen Schräglagenwechseln durch geringe Lenkkräfte. Allerdings kippt er ab hohen Schräglagen in die Kurve. Was sportlichen Piloten gefällt, kann Tourenfahrer extrem stören. Weitere Pluspunkte: seine Rückmeldung und die Haftung in Schräglage.
NASSTEST: (90 Punkte, **PLATZ 1**) Ein Traumreifen. Im Test mit Abstand die beste Rundenzeit, höchste Kurvengeschwindigkeit und der geringste Bremsweg dank Klasse Haftung und guter Lenkpräzision. Und zu keinem Zeitpunkt fühlt sich der Pilot – am Lenker wie auf der Felge – am Limit.

VERSCHLEISS: (95 Punkte, **PLATZ 4**) Mit zwei Gummimischungen vorn und hinten gehört der Road 2 zu den langlebigen Reifen. Der Abstand auf die Zweitplatzierten (Pirelli, Bridgestone) ist sehr gering.

→ FAZIT

Nassperformance und Verschleiß bringen den Testsieg neben Pirelli. Die Kurvengier ist Geschmackssache und sollte beim Kauf berücksichtigt werden.

MOTORRAD
Testergebnis: **Platz 1**

429 Punkte



PIRELLI ANGEL ST

GEWICHT: vorn 4,3 kg, hinten 6,3 kg
HERSTELLUNGSLAND: Deutschland
INFOS/FREIGABEN: Pirelli Deutschland,
Telefon 061 63/7 10, www.pirellimoto.de

→ BEWERTUNG:

LANDSTRASSE: (neu: 128 Punkte, **PLATZ 3**; nach 4500 km: 125 Punkte, **PLATZ 2**). Der Angel zeigt sich sehr ausgewogen über die gesamte Testdistanz, die 4500 Kilometer rütteln wenig an den sehr guten Fahreigenschaften. Besonders angenehm: die Lenkpräzision – ob neu oder nach 4500 Kilometern. Hohe Schräglagen werden vom Angel ST sehr neutral ohne Kippelei oder Trägheit weggesteckt.
NASSTEST: (79 Punkte, **PLATZ 3**) Auch im Nassen ein Engel. Mit hoher Kurvengeschwindigkeit und gutem Bremsweg erreicht der Angel ST die zweitbeste Rundenzeit. Allerdings ist der Grenzbereich im Vergleich zum Roadsmart etwas schmaler.

VERSCHLEISS: (97 Punkte, **PLATZ 2**) Pirelli verzichtet auf die Mehrkomponenten-Laufzonen, nicht aber auf gute Verschleißwerte. Am Schluss steht der Angel neben Bridgestone auf Platz 2 mit sehr guten Restprofiltiefen an Vorder- und Hinterrad.

→ FAZIT

Insgesamt ein ausgewogener Reifen, der vieles richtig gut kann. Die hohe Konstanz in allen Testkapiteln bringt ihn schließlich ganz nach vorn.

MOTORRAD
Testergebnis: **Platz 1**

429 Punkte



Sven: „Mir fehlt wieder diese eine Sekunde...“ – Karsten: „Gib doch mal Gas!“



Druckabfall bei Froberg und Metzeler kurz vor Schluss. Ein Fall für Reifenpilot



Low Carb, Koffein, Schokolade, Bernd isst das Brot. Aufsitzen, weiterfahren